Jos J Mickly
359 Market St.

Der Lecha Patriot.

Jahrgang 29. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—Februar 25, 1857. | Ein Thaler das Jahr. | № 48.

Oeffentliche Vendu.

Dienstags und Mittwochs, den 10. und 11. März nächstens,

an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen William Mory, letzthin von Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

2 gute Schaffpferde mit Geschirr, 6 Milchkühe, 4 Rinder, ein guter Bull, 6 Schweine, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, 2 Bauernwägen, eine Windmühle, Strohbank, Heuleitern mit Schemel, Pflüge, Eggen, Säedrill, Wagenbaddy, Spazierwagen mit Geschirr, Futtertrog, Schrotkiste, eine Walze, Holzschlitten, Welschkornege, 2 Pflugswaagen, Steifwaage, Holzleitern, Sperr- und Kühketten, Welschkornschäler, eine Lott Pfosten und Fenzboard, Planken, Heu und Stroh, Mist- und Heugabeln, Steinschlägel, Steinbrecher-Geschirr, Schlägel und Keitel, Flachsbreche, Schippen, Schwingmühle, Grubhacken, Holzaxt, Drumsäge und Schleifstein.—Ferner:

Haus- und Küchengeräthe, als Betten und Bettstellen, Cärpets, Kochofen, Holzofen mit Rohr, Tische und Stühle, Sink, Schränke, Hausuhr mit Kasten, Desk, kupferner und Eisenkessel, Züber und Stänner, Butterfaß, Fäßer mit Eßig, Grundbeeren, die Hälfte einer Wurstmaschine, eine Flinte, Buffalohaut, zwei Gäulsblänkets, zwei Wagendecken, Fruchtsäcke, Wollrath, 4 Fruchtreffe, Grassensen, Schubkarren, Rechen, Rodreck's Weltgeschichte in 9 Bänden, und sonst noch vielerlei Bauern-, Haus- und Küchengeräthe zu umständlich zu melden.

Credit und Aufwartung von

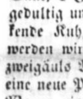
Gotthard Mory,
William Mory, } Ad'ors.
Amos Mory,

Februar 4. nq4m

Oeffentliche Vendu

von schätzbarem persönlichen Vermögen.

Samstags den 14ten März nächstens, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in der Wasser-Straße, der Stadt Allentaun, folgende schätzbare persönliche Artikel öffentlich verkauft werden, nämlich:



Ein schönes graues Pferd, 6 Jahr alt, ganz gesund, geduldig, trägt sich ausnehmend schön, und ist überall zu gebrauchen; ein Roan-Gaul, 4 Jahr alt, ebenfalls vollkommen gesund, geduldig und zahm im Geschirr; eine frischmelkende Kuh, eine andere die mit nächstem frisch werden wird, 10 Schweine, eine mit Jungen, ein zweigäuls Wagen mit Baddy, Deichsel und Decke, eine neue Pläsir Carriage, ein anderer zweigäuls Wagen, ein eingäuls Wagen, eine sehr schöne Sett Pferdegeschirr, beinahe neu, zwei Setts gemeine einspännige Pferdegeschirre, zwei Setts gemeine doppelten Geschirre, Heuleitern und Schemel, eine Windmühle, beinahe neu, Strohbank, Welschkornschäler, mit Hand oder Pferdegewalt zu gebrauchen, Sensen, Gabeln, Rechen und viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Joseph Dietrich.

William Hittel, Auctioneer.
Februar 11. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 3ten März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

8 Pferde, worunter sich ein vortrefflicher Lieder und ein guter Sattelgaul befinden, ferner befinden sich zwei vortreffliche junge Pferde, beinahe eine Mätsch, und ein gutes Familien-Pferd, so wie eine 4 Jahre alte starkgebaute tragende Mähre darunter, ein zweijähriges Gäuls-Füllen, ein einjähriges Mähren-Füllen, 6 vortreffliche Kühen, 2 große Bullen, ein tragendes Rind, 5 Schweine, 1 Zucht-Loos, Pferdegeschirr für 6 Pferde, Pflugsgeschirr 6 Blindhalftern, 5 noch so gut als neue Kumetdecken, Fuhrsattel, Brustgarten, Fliegennetze, 3 gute Pflüge, ein Saatpflug, Welschkornpflug, 2 Eggen, ein Cultiväter, 3 4-gäuls Wägen, einer davon ist breiträdrig und sogut als neu, und einer davon ist etwas schwerer, hat schmale Räder, mit Bady und Spriegel, Heuleitern und Schemel, 2 Holzschlitten, eine vortreffliche Windmühle so gut als neu, 2 Dreschmaschinen mit Pferdegewalten, Strohbank, Fruchtrechen, Heu- und Mistgabeln, Sperr- und Kühketten, Fünfterkette, Hoppeln, Hebeisen, Steinschlägel, Fruchtreffe, Grassensen, ein guter Holzofen, 3 Marter-Vögel, Boards, Heu bei der Tonne und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Sieben Monat Credit und Aufwartung wird gegeben von

Elias Lichtenwalter.

Januar 21. 1857. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 10ten März, nächstens,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

5 Schaffpferde, worunter sich ein gutes Sattelpferd und ein guter Lieder befinden, Rindsvieh, 6 Schweine, ein schwerer breiträderiger viergäuls Wagen, ein Spazier Wagen, ein Holzschlitten 2 Paar Heuleitern mit Schemel, Pferdegeschirr für 5 Pferde so gut als neu, Fliegennetze, ein Fuhrsattel, 3 Pflüge, 2 Eggen, 3 Steifwaagen, Sechserkette, Fünfterkette, Kettenstränge, 2 Fruchtreffe, Heu- und Mistgabeln, ein Kochofen und sonst noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Peter Roth.

William Hittel, Auctioneer.
Februar 11, 1857, nq3m

Oeffentliche Vendu.

Montags den 2ten und Dienstags den 24sten März, 1857,

an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des verstorbenen Solomon Dorney, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Drei prächtige Mähren, worunter sich eine vorzügliche Sattelmähre befindet, 9 Kühe, worunter großtragende sind, 6 Rinder, 11 Stück Schweine, worunter sich vortreffliche Zuchtschweine befinden, Pferdegeschirr, für 4 Pferde, 2 Setts Yänkie-Geschir, so gut als neu, Pflugsgeschirr, Blindhalftern, Kummete und doppelte Leinen, 2 gute viergäuls Wägen, einer davon ein breiträderiger, 2 Wagenboddies, 2 Setts Heuleitern mit Schemel, ein doppelter Holzschlitten und ein 2-gäuls Yachtschlitten, Pflüge und Eggen, eine neue Landwalze, eine Säe-Drill, eine Mähmaschiene so gut als neu, eine Dreschmaschiene und Riemen, eine vortreffliche Windmühle und Patent Screen für Saatweizen zu putzen, ein Patent Welschkornschäler, zwei Strohbänke, eine davon zu betreiben mit Pferdekraft, Fruchtreff, Grassensen, Heu- und Mistgabeln, Sperr- und Kühketten, Steif- und Pflugswaagen, Heb- und Pfosteisen, Drumsäge, Holzsäge, Pfostenbohrer, Better und Bettladen, Cärpets, 2 Oefen mit Rohr, Tische und Stühle, Eckschrank, Eisenkessel, Züber, Stänner und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Susanna Dorney,
Solomon Dorney,
Thomas B. Faust,
Administrateren.

Abraham Ziegenfuß, Auctioneer.
Februar 11, 1857, nq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 13ten März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

5 gute Schaffpferde, 5 gute Milchkühe, 5 Rinder, 2 Bullen, Schweine, ein viergäuls Wagen so gut als neu, ein zweigäuls Wagen, ein leichter Wagen für ein und zwei Pferde, ein doppelter Holzschlitten, ein Yachtschlitten, ein viergäuls Beddy, ein Boardboddy, 2 Pflüge, 2 Eggen, 2 Cultivätors, eine Dreschmaschine und Pferdegewalt, eine Windmühle, eine Strohbank, Pferdegeschirr für 4 Pferde, Pflugsgeschirr, ein leichtes Sett Pferdegeschirr für zwei Pferde, ein einspänniges Pferdegeschirr, 4 Fliegennetze, Heuleitern und Schemel, ein Schleifstein, Sperrketten, Kühketten, ein Heurechen der durch ein Pferd gezogen wird, Heu bei der Tonne, 30 Fruchtsäcke, 2 Grassensen, 2 Fruchtreffe, Heu- und Mistgabeln, Rechen, Steinschlägel, eine Lott Schmiedgeschirr, Better und Bettladen, ein Bureau, ein Sekretär, eine Sink, Holzkiste, 3 Tische, 2 Milchschränke, Carpets, Oefen mit Rohr, Bärrels, Züber und Stänner, und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Nathan Mink.

Abraham Ziegenfuß, Auctioneer.
Februar 18. rq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 27sten Februar nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen George Leiby, letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein gutes Familien Pferd, ein guter eingäuls Wagen, eine Raßie, eine Sulkie, 3 Setts Pferdegeschirr für ein Pferd, ein Lustschlitten, Windmühle und Strohbank, Pflug und Egge, Schubkarren, Pflugswaage, zwei Sättel, Spriegel und Wagendecke, Hoppeln, eine große Quantität Heu bei der Tonne, Heu- und Mistgabeln, Heurechen, eine Lott Boards, einige Klafter Brennholz, Schippen und Grubhacke, eine Quantität Hobeln und Sägen, und überhaupt viel Schreiner-Handwerkszeug und eine Anzahl Fenzpfosten.—Ferner: Ein guter Webstuhl und ein vollständiges Webergeschirr, 3 Better und Bettladen, 2 Oefen mit Rohr, ein großer Drawer, ein herrlicher Kleiderschrank, eine prächtige Sackuhr, Flinte, Tische, Stühle, Holzkiste, 2 andere Kisten, ein gutes Buffalo-Fell, eine schöne Lott Cärpets, eine große Quantität Küchengeschirr aller Arten, eine Anzahl Bänke, eine schöne Verschiedenheit Kleider, eine gute Auswahl aller Arten Bücher, ein Faß mit Eßig, eine Anzahl Teppiche und Leintücher und überhaupt eine schöne Auswahl Bettzeug, und sonst noch sehr viele Artikel zu umständlich alle hier anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Edward George,
Salome Saßaman,

Februar 11.—rq3m. Administrators.

Oeffentliche Vendu.

Auf Dienstags den 3. März, nächstens,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Ober Saucona Taunschip, Lecha Co., folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden nämlich:

3 Schaff-Pferde, Rindsvieh, worunter sich ein Bull befindet, 2 4-gäuls Wägen, ein Body, Heuleitern und Schemel, alle Arten Waagen und Steifwaagen, alle Arten Pferdegeschirr, ein Klee-Maschine, eine Säh-Maschine, Heu- und Mistgabeln, Gras- und Welschkorn-Sensen, Better und Bettladen, ein Kohlen-Ofen, und sonst noch viele andere Bauerngeräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Reuben Sell.

Januar 28. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Auf Montags den 9ten und Donnerstags den 26sten März, nächstens,

sollen am Hause des verstorbenen Solomon Bieber, letzthin von Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Vier gute Schaff-Pferde, 3 dreijährige — 1 zweijähriges — und 2 einjährige Füllen, 6 Milchkühe, 5 Ochsen, 2 Bullen, 3 Rinder, 12 Schaafe, 8 Schweine, 2 viergäuls Wägen, einer davon breiträderig, 2 eingäuls Wägen, 2 Holzschlitten, ein Lustschlitten, 3 Pflüge, 3 Eggen, Pferdegeschirr, 2 Windmühlen, eine Strohbank, 2 Dreschmaschienen mit Pferdegewalten, ein Welschkornpflanzer, eine Walze, ein Patent Heu-Rechen, Dearborn-Geschirr, Pflugsgeschirr, 6 Fliegennetze, Fünfterkette, Sperr- und andere Ketten, ein Schleifstein, Heugabeln, Mistgabeln, Hebeisen, Steinschlegel, Drumsäge, Heu- und Holzleitern und Schemel, ein Cultivater, ein Welschkornschäler, eine Mähmaschine, Fuhrsattel, Fruchtsäcke, Fruchtreffe, Grassensen, Wagenwinde, Steif- und Pflugswaagen. — Ferner: — Better und Bettladen, Tische, Schrank, Stühle, Fäßer und Stänner, Bänke, Sink, Settie, Cärpets, Holzkiste, Wollrad, Spinnrad, Oefen mit Rohr, Fäßer mit Eßig, und sonst noch eine große Anzahl Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles H. Bieber,
Henry Bieber, } Adm'ors.
Sylvester Bieber,

Abraham Ziegenfuß, Auctioneer.
Februar. 11, 1857, nb4m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 10ten März nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Nordwheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche und liegende Vermögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Drei großtragende Kühe, ein tragend Rind und ein anderes Rind, 2 Schaafe, 7 Schweine, darunter ein Zuchtschwein, ein gutes Familienpferd, und ein 3-jährig Gäulsfüllen, ein vollständiges Schmiedgeschirr, ein 1-Gäuls-Bauernwagen, Spazierwagen, Strohbank, Windmühle, 2 Pflüge, Egge, Hacke, Grubhacke, Hebeisen, 2 Aexte und Beile, Schleifstein, Oefen mit Rohr, Sattel, Zaum und Sprungriemen, Bauerngeschirr und Pferdegeschirr, 4 Bettladen und ein Bettlädchen, 2 Bureaus, 2 Sinks, Wasserbank, Eckschrank, 3 Barrelfäßer, eins davon mit Eßig, Bänke und Stühle, Krauthobel, eine Schmalzpresse, Feuerbele, Heuleitern und Schemel, Gabeln, Stänner und Züber, Wollrad und Spinnräder, Heu bei der Tonne, Welschkornlaub, Reggensaamen auf dem Feld, Schreinergeschirr, als Hobeln, Sägen, Meisel u. s. w. desgleichen

5 Acker Bauland,

in Südwheithall, eine halbe Meile von Simon Meyer's Gasthaus, stoßend an Land von Henry Guth, Peter Blank und Anderer, und ist in guter Ordnung.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Joseph Biery.

Februar 18 1857. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Mittwochs und Donnerstags, den 18ten und 19ten März, nächstens,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Vier Schaffpferde, darunter ein gutes Familienpferd, ein einjähriges Füllen, ein vorzüglicher Stock Rindsvieh, Schweine, 3 Wägen und Boddies, ein Spazierwagen für doppelt und einfach, Pferdegeschirr von aller Art, ein Fuhrsattel, 4 Pflüge, 2 Eggen, ein Holzschlitten, Heuleitern und Schemel, Dreschmaschine und Sträp, Windmühle, Strohbank, 2 Sperketten, Kühketten, andere Ketten, ein vollständiges Schmiedgeschirr, ein großer Blockstrick, Heugabeln, Mistgabeln, 2 Fruchtreffe, Grassensen, Grundbeeren beim Buschel, Heu bei der Tonne, Stroh beim Gebund, 2 vorzügliche Holzöfen mit Rohr, Züber, Fäßer und Stänner, eine Flinte und sonst noch vielerlei Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Levi Buchman.

Februar 18, 1857. nq6B

Oeffentliche Vendu.

Auf Donnerstags den 5ten März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des verstorbenen Jonas Schneck, in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Zwei Pferde, ein zweigäuls Wagen mit Baddy, so gut als neu, ein Rockawae mit Geschirr, zwei Setts Pferdegeschirr für 2 Pferde, 2 Flachsbrechen, Strohbank, 2 Betten und Bettstellen, ein Schieb-Bettchen, 2 Oefen mit Rohr, 5 Tische, 1 Drohr, 1 Sink, 3 Holzkisten, eine Hausuhr mit Kasten, eine Sackuhr, 12 Stühle, ein kupferner Kessel, 2 Mehlkisten, 7 Bärrel Eßig, 72 Yärd Flächsen- und Werchen Tuch, 40 Pfund gehechelter Flachs, 42 Yärds Cärpet, Heu und Stroh, Kartoffeln beim Buschel, Heugabeln, Mistgabeln, der 4te Theil einer Dreschmaschine und Pferdegewalt, Jagdschlitten und Geschirr, Sperrketten und Kühketten, Schleifstein, Schneidbank, ein Oxhoft, Holzasche, eine Anzahl Fäßer und Stänner, und sonst noch vielerlei Haus- und Bauerngeräthschaften, zu umständlich alle hier anzuführen.

Credit und Aufwartung wird gegeben von

Elisabeth Schneck,
Reuben Deibert,
Administrators.

Februar 11, 1857, nb3m

Oeffentliche Vendu.

Mittwochs und Donnerstags den 11ten und 12ten März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause der Unterschriebenen in Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

6 Pferde und Pferdegeschirr, 10 Milchkühe, junges Rindsvieh, Schaafe, Schweine, zwei viergäuls Wägen mit Boddies, zwei eingäuls Spring Wägen, Dreschmaschine, 2 Holzschlitten, Windmühle, Strohbank, Pflüge, Eggen, und sonst noch eine große Verschiedenheit von Bauerngeräthschaften zu weitläuftig alles anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William Herman,
Henry Herman,
Joseph Herman.

Februar 18. 1857. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Donnerstags und Freitags den 5. und 6. März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen Jacob Geisinger, letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein eingäuls Wagen mit Bady, eine Aepfelmühle, eine Strohbank, ein Welschkornschäler, Heu- und Mistgabeln, ein Mistbaken, Pferdegeschirr, ein 1gäuls Jagdschlitten, Kühketten, dürre Mühlkammen, eine Mühlwaage, eine Anzahl Fruchtsäcke, Saamen im Feld bei dem Acker, ein Schiebkarren, Bohrer und Sägen, ein Bett, Hausuhr mit Kasten, Sackuhr, Holzkiste, Glasschrank, Tische, Stühle, Bänke, Cärpet bei der Yard, ein kupferner Kessel, ein eiserner Kessel, Eßig, Fäßer, Stänner und sonst noch viele Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Thomas Geisinger,
Henry Bleam,

Februar 18—nq3m. Administratoren.

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 13. März, nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei Stück gute Schaffpferde, 8 Stück Rindsvieh, worunter 4 tragende Rinder sind, 6 schöne Läuferschweine, Pferdegeschirr, ein Bureau, Schränke, Kisten, Oefen mit Rohr, Fäßer und Stänner, Züber, und sonst noch vielerlei Haus-, Bauern- und Küchengeräthschaften, zu umständlich alles hier zu melden.

Credit und Aufwartung von

Joseph Greßly.

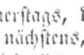
Februar 18. 1857. rq3m

Waisengerichts-Verkauf.

In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Samstags den 7ten März, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst:

No. 1—Ein gewißer Strich Land,

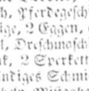
mit dem Zugehör, gelegen in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Länder von Levi Fink, Andreas Fritzinger, an Land letzthin des Ulrich Neff, Peter Handwerk, des verstorbenen Stephen Balliet, George und Solomon Krum, und andere; enthaltend 124 Acker und 136 Ruthen genaues Maas. 15 Acker davon ist Wiesenland, 40 Acker Holzland, und der Rest ist gutes Bauland. — Die Verbesserungen darauf sind



Zwei einstöckigte Wohnhäuser, eine Blockscheuer, ein Brennhaus, und andere Aussengebäude. Das Eigenthum ist gut versehen mit Springenwasser; und es befinden sich eine große Quantität Aepfel- und andere auserwählte Fruchtbäume darauf.

No. 2.—Ein Strich Land,

gelegen in besagtem Taunschip und Caunty; gränzend an Länder von Jacob Fink, Adam German, J. Kram, und andere; enthaltend 3 Acker und 120 Ruthen, genaues Maas. — Die Verbesserungen darauf sind, ein einstöckigtes



Främ- oder Planken-Haus, ein Bock-Stall, u. s. w. Es befindet sich auch eine vortreffliche niefehlende Wasser-Quelle auf dem Eigenthum.

Es ist dies das hinterlassene liegende Eigenthum von David und Joseph Fink, beide Verstorbene, letzthin von Heidelberg Taunschip und besagtem Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Samuel J. Kistler,
Administrator von David Fink,
Jacob Härter,
Administrator von Joseph Fink.

Durch die Court,
James W. Mickley, Schreiber.
Februar 11, 1857. nb—3m

Assignie Nachricht.

Da Edward Kratzer, und seine Frau Fianna, von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 16ten Januar, 1857, all ihr Eigenthum, sowohl Liegendes als Persönliches, an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Besten der Creditoren des besagten Kratzer, so werden hiermit alle diejenigen welche noch an ihn schuldig sind, aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen — und solche welche noch rechtmäßige Forderungen an besagten Kratzer haben, werden ebenfalls ersucht innerhalb der besagten Zeit ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen an

Daniel W. Kemmerer, Assignie.

Januar 28, 1857. nq6m

Assignie-Nachricht.

Da Simon J. Schumacher, von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 2. Februar, 1857, all sein Eigenthum an den Unterzeichneten übertragen hat, und zwar zum Besten seiner Creditoren, so werden hiermit alle diejenigen, welche noch an ihn schuldig sind, aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und solche welche noch rechtmäßige Anforderungen an besagten Schumacher haben, werden ebenfalls aufgefordert innerhalb der besagten Zeit ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen an

Harrison Miller, Assignie.

Februar 4, nq6m

Brücken-Stocks.

Eine Anzahl Antheile der Lecha Brücken-Compagnie, bei der Stadt Allentaun, sind billig zu verkaufen.—Wegen dem Näheren rufe man an, an dem Stohr der Herren Säger, Keck und Comp., oder in dem Buchstohr zum

Lecha Patriot.

Executors Verkauf

Von sehr schätzbarem Holzlande.

Auf Montags den 16ten März, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des verstorbenen Daniel Krauß, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

No. 1:—Ein Strich Holzland,

gelegen in besagtem Taunschip und Caunty; gränzend an Länder des verstorbenen Stephen Balliet, John Fenstermacher und andere, enthaltend 40 Acker mehr oder weniger, gutes Holzland. — Auf diesem Strich beginnt die sogenannte Sand Springe, so wie die Jorden Crick ihren Lauf, daßelbe ist gut bewachsen mit schweren Weiseichen, Schwarzeichen und Kastanien Holz, und kann im Ganzen oder in Lotten verkauft werden, wie es Kauflustigen am Schicklichsten sein sollte.

No 2.—Ein Strich Holzland,

gelegen im nämlichen Taunschip und Caunty; gränzend an Länder von Reuben Rauch, Aaron Smith und Joseph Smith; enthaltend 10 Acker mehr oder weniger, ebenfalls gut mit Holz bewachsen, besonders befindet sich viel junges kastanien Holz darauf

Es ist dies ein Theil des hinterlaßenen liegenden Vermögen des verstorbenen Daniel Krauß, letzthin von obengemeldeten Taunschip und Caunty

☞ Wer das Eigenthum vor dem Verkaufstage zu besehen wünscht, beliebe bei den unterzeichneten Executoren anzurufen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Daniel Krauß,
Gideon Krauß,
Executoren.

Februar 18, 1857. nb3m

Executors Verkauf,

Von sehr schätzbarem Eigenthum.

Auf Samstags den 7ten März, um 12 Uhr Mittags, soll an der letztherigen Wohnung des verstorbenen Peter Hoffman, letzthin von der Stadt Allentaun, öffentlich verkauft werden, nämlich:

No. 1—Eine gewiße Grundlotte,

gelegen auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, zwischen der 8ten und 9ten Straße; enthaltend in der Fronte 60, und in der Tiefe 230 Fuß.

No. 2.—5 Gewiße Grundlotten,

gelegen auf der südlichen Seite der Linden Straße, zwischen der 8ten und 9ten Straße. Eine jede Lotte enthält in der Fronte 20 und in der Tiefe 92 Fuß.

No. 3.—2 gewiße Grundlotten,

gelegen auf der östlichen Seite der 9ten Straße, nahe der Lindenstraße. Eine jede dieser Lotten enthält in der Fronte 21, und in der Tiefe 130 Fuß.

No. 4.—2 gewiße Landstriche,

gelegen an der Straße die von dem Wasserhause nach Werman's Springe führt; enthaltend $2\frac{1}{2}$ Acker, mehr oder weniger.

Gleichfalls:

Am nämlichen Tag und Ort,

sollen folgende bewegliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Eine Sulkie, Windmühle, Strohbank, Fäßer, eine Verschiedenheit Haus- und Bauerngeräthschaften—30 Antheile der Allentaun Brückengesellschaft, 16 Antheile der Allentaun Wassergesellschaft, so wie eine herrliche Främscheuer, welche sich auf obiger Ecklotte der Lindenstraße und Lumber Alley befindet.

Es ist dies ein Theil des hinterlaßenen Vermögens des verstorbenen Peter Hoffman, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty. Alle das obige Eigenthum ist sehr werthvoll, und verdient die Aufmerksamkeit von Kauflustigen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William H. Hoffman,
Jacob Dillinger.
Executoren.

William Hittel, Auctioneer.
Februar 18, 1857, nb3m

Allentown Cabinet-Waarenlager

No 36 West Hamilton Straße, gegenüber der Lecha Patriot Office.

Price und Weaver,

Wünschen die Einwohner von Allentown und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen, daß sie umlängst in diesem Geschäft in Gesellschaft getretten sind und daß sie fortwährend auf Hand halten ein vorzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Side-Boards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls, Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

Sammt einem allgemeinen Assortement von Küchen-Geräth, welches alles sie an Preisen verkaufen werden, die jeder Conkurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Sie verfertigen ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihnen verkaufte Artikel ist warrantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihnen an und sehet für euch selbst, an

No. 36 West Hamilton Straße, oder am Schild der Venitian Blenden.

Simeon H. Price,
Henry S. Weaver.

Februar 18. 1857 nq1j

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen George Leiby, letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty angestellt worden sind. — Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen.—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Edward George,
Salome Saßaman, } Adm'ors.

Februar 4. 1857. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Daniel Krauß, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Daniel Krauß,
Gideon Krauß,

Februar 18—nq6m. Administratoren.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Amos Meyer, letzthin von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen.—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

William Bär,
Carolina Meyer, } Adm'ors.

Februar 4. 1857. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrater von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Dr. John D. Scholl, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist.—Alle diejenigen daher, die noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen.—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Godfried Peter, Adm'or.

Februar 4, na3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrater der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Charles Gackenbach, letzthin von Weißenburg Tsp., Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

Jonas G. Gehringer.

Januar 14. uq6m

Nachricht

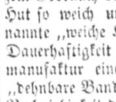
wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrater von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen John Walls, letzthin von Waschington Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und alle solche, die noch rechtmäßige Anforderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

John Treichler, Adm'or.

Februar 18. 1857. uq6m

Etwas Neues!

Patent dehnbarer Band-Hut.



Die Unterzeichneten haben nun auf Hand an ihrem Store No. 25 West-Hamilton Straße, den „Patent dehnbaren Band-Hut," patentirt von Morris und Co. in Philadelphia.

Diese Verbesserung besteht darin, daß nach kurzem Gebrauch der sonst so steife und harte seidene Hut so weich und angenehm wird als der sogenannte „weiche Hut," ohne Schaden an Güte und Dauerhaftigkeit zu leiden. Damit ist in der Hutmanufaktur eine große Lücke ausgefüllt. Das „dehnbare Band oder Futter" vereinigt in sich die Nachgiebigkeit des Filzhuts und die Schönheit und Eleganz des seidenen Huts, und paßt in Folge seiner nachgiebigen Natur, jede Form des Kopfes; mithin ist man in großem Maaße der Mühe und Unbequemlichkeit, die Hüte nach dem Kopf zu mustern, überhoben, indem das Kopfmuster in der Verbeßerung mit inbegriffen ist.

Rufet an bei

Wieder und Berger.

Allentaun, Feb. 11. nqbv

Altes Kupfer u. Messing!

Die höchsten Preise werden bezahlt für altes Kupfer und Messing, an der Eißengieserei von

Thayer, Erdman, Wilson und Co.

Allentaun, Februar 4. nq3m

John H. Oliver,

Rechtsgelehrter (Attorney at Law,)

Hat seine Amtstube in der East Hamilton Straße, beinahe gerade gegenüber dem „Amerikanischen Hotel," in Allentaun.

September 17. 1856 nq8m

An Schreiner!

Alle Arten Schreiner-Handwerkszeug—besonders gute Bettladzapfen—zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, Juli 23. nq—bj